

Nr. 303

Acrylglas sägen



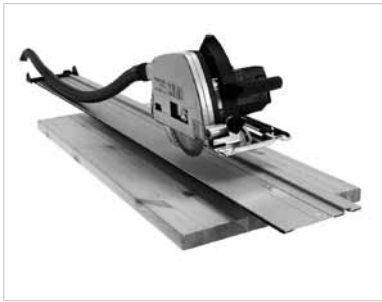
A

Beschreibung

Acrylglas - meist unter dem Namen Plexiglas bekannt - wird aufgrund seiner vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und der relativ einfachen Bearbeitung mit herkömmlichen Elektrowerkzeugen, zunehmend auch im modernen Innenausbau und beim Heimwerker immer beliebter. Im Gegensatz zu echtem Glas bietet dieser Werkstoff erhebliche Vorteile. Der Wichtigste ist die hohe Bruchsicherheit, bei einer sehr guten optischen Qualität und einer hohen Lichtdurchlässigkeit. Vor allen Dingen stellt aber dieser Werkstoff an den Verarbeiter keine zu hohen Anforderungen, wenn es darum geht, Ausschnitte und Formen jeglicher Art zu sägen. Die Voraussetzungen für ein perfektes Schnittergebnis, werden im folgenden Beispiel Schritt für Schritt erklärt.



303/01



303/02

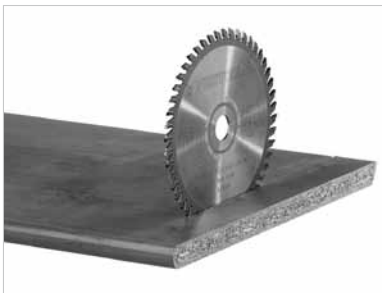
B

Maschinen/Zubehör

Grundausrüstung:

Bezeichnung	Bestell-Nr.
Handkreissäge (Festool z. B. ATF 55 EB)	*
Feinzahn-Sägeblatt mit mind. 48 Zähnen	*
Führungsschiene	*
Schnellspanner FS Rapid oder Schraubzwingen	*
Absauggerät	*
Holzböcke oder Spannelemente als Unterlage	*

*Bitte entnehmen Sie die Bestell-Nr. dem Festool Hauptkatalog oder der Webseite.



303/03

Wichtig:

Besonders wichtig und entscheidend für die Schnittqualität ist der Einsatz des richtigen Sägeblatts, in Kombination mit der materialgerechten Drehzahl. Wenn Sie das wärmeempfindliche Acrylglas mit einer zu hohen Schnittgeschwindigkeit und mit falschem Sägeblatt bearbeiten, besteht die Gefahr, dass der Werkstoff an der Schnittkante schmilzt. Benutzen Sie daher ein Feinzahn-Sägeblatt mit mindestens 48 Zähnen und stellen Sie die Drehzahl an der Reglerstufe der Kreissäge auf 4 ein.

C

Vorbereiten/Einstellen



303/04

Treffen Sie folgende Vorbereitungen an Handkreissäge und Führungsschiene:

- Tauschen Sie - wenn nötig - das Sägeblatt gegen ein Feinzahn-Sägeblatt mit mindestens 48 Zähnen aus.
- Stellen Sie anschließend die schwarzen Führungsbacken an der Handkreissäge mit einem Schraubendreher Größe 0,8 x 4 x 100 spielfrei auf die Führungsschiene ein.



303/05

- Stellen Sie die Schnitttiefe mittels Skala an der Handkreissäge auf 6 mm ein. Dazu wird der Knopf an der Skala reingedrückt und gleichzeitig auf die gewünschte Tiefe verschoben.
- Stellen Sie nun die Drehzahl der Handkreissäge auf Stufe 1 ein und sägen Sie den Splitterschutz aus Gummi auf der ganzen Schienenlänge ein. Dadurch ist die Schnittkante des Splitterschutz, genau auf die Kreissäge samt Sägeblatt eingestellt und kann somit als Führungskante und Anrißlinie genutzt werden.

E Vorgehensweise

Legen Sie das Acrylglas auf einen Arbeitstisch (z.B. Multifunktions-tisch MFT) oder auf Holzböcke. Bei dünnem Acrylglas sollten Sie eine Spannplatte als Unterlage benutzen, damit sich der Werkstoff beim Sägen nicht durchbiegt. Legen Sie danach die Führungsschiene nach Anriß auf das Werkstück und befestigen Sie es mit den passenden Schraubzwingen für Führungsschienen oder dem Schnellspanner FS Rapid (FS Rapid nicht bei zu dünnem Material einsetzen!).



303/06

Schließen Sie nun den Absaugschlauch Ihres Absauggeräts an die Handkreissäge an und stellen Sie die Drehzahl an der Reglerstufe der Kreissäge auf 4 ein. Legen Sie danach die Handkreissäge vor dem Werkstück auf die Führungsschiene und stellen Sie die Schnitttiefe entsprechend der Werkstückdicke ein. Dabei sollte das Blatt nicht mehr als 3-5 mm aus dem Werkstück herausragen. Entriegeln Sie die Tauchvorrichtung mit dem Daumen in dem Sie den grünen Knopf nach vorne schieben. Schalten Sie nun die Maschine ein und tauchen Sie das Sägeblatt vor dem Werkstück ein.

Wichtig:

Das Sägeblatt darf das Werkstück beim eintauchen noch nicht berühren, ansonsten droht Rückschlagsgefahr.

FESTOOL

Unsere Anwendungsbeispiele sind die Dokumentation der von uns durchgeführten Arbeitsschritte. Grundsätzlich ist die Arbeit mit Maschinen, Handwerkzeugen, Holz und Chemieprodukten mit erheblichen Gefahren verbunden. Daher richten sich unsere Anwendungsbeispiele ausschließlich an geübte und erfahrene Handwerker. Eine Zusicherung für das Gelingen der hier vorgestellten Projekte können wir nicht übernehmen, da dies von Ihrem Geschick und den verwendeten Materialien abhängig ist. Wir sind um größte Genauigkeit in allen Details bemüht, können jedoch für die Korrektheit keine Haftung übernehmen. Wir schließen unsere Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit betroffen sind. Unberührt bleibt ferner die Haftung für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen.

Eine Haftung für Mangelfolgeschäden übernehmen wir nicht..

www.festool.de